

## **AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDEVORSTANDES LA PUNT CHAMUES-CH**

### **1) Projektkommunikation Revitalisierung Inn und Chamuerabach**

Die Revitalisierung von Inn und Chamuerabach macht die Gemeinde zu einer attraktiven, lebendigen Fluss- und Auenlandschaft. Parallel zur Revitalisierung erhält La Punt Chamues-ch eine Ortsumfahrung mit Tunnel. Die Rhätische Bahn prüft zudem, ihre Strecke weiter nach Nordwesten zu verlegen. Dies würde noch mehr Raum für die Revitalisierung freigeben.

Die drei Projekte hängen eng zusammen. Die Projekte der Gemeinde, des Tiefbauamtes und der Rhätischen Bahn werden das Gesicht der Gemeinde verändern. Die Gemeinde ist nicht bei allen drei Projekten die Eigentümerin. Ihre Einwohner und Gäste sind gesamthaft aber die Hauptbetroffenen. Die Gemeinde sollte deshalb die Kommunikationsführung übernehmen.

Zur Information über das Projekt bieten sich aktive und passive Informationsangebote an. Christian Gartmann, St. Moritz, unterbreitet wunschgemäss eine Offerte für die Kommunikationsführung mit einem Initialaufwand von CHF 22'000.-- und Jahreskosten von CHF 24'000.--.

Der Vorstand genehmigt die vorliegende Offerte und beauftragt Christian Gartmann mit der Kommunikationsführung. Dies mit folgenden Hinweisen:

- Der Informationspavillon wird erst ab der Realisierungsphase integriert.
- Ein Newsletter soll erst unmittelbar vor und primär während der Realisierungsphase abgefasst werden.

### **2) Arbeitsvergabe Truochs/La Resgia, 2. Etappe**

Im Zusammenhang mit der Überbauung Truochs/La Resgia, 2. Etappe, wird folgende Arbeitsvergabe vorgenommen:

- Aufzüge (Haus C, D und Zwischentrakt C/D) = AS Aufzüge AG, 9015 St. Gallen CHF 116'000.--

### **3) Vernehmlassung des regionalen Richtplans Mountainbike**

Anlässlich einer Präsidentenkonferenz der Region Maloja wurde die Regionalplanungskommission mit der Ausarbeitung eines regionalen Richtplans «Mountainbike» beauftragt. Der Richtplan soll dazu dienen, eine gemeinsame strategische Stossrichtung für die Angebotsgestaltung im Bereich Mountainbike festzulegen und die Weiterentwicklung der Mountainbike-Infrastrukturen regional zu koordinieren.

Der Entwurf des regionalen Richtplans Mountainbike liegt vor und wird bei den Gemeinden in Vernehmlassung gegeben. Im Vordergrund steht dabei die Überprüfung des Mountainbike-Wegnetzes aus Gemeindesicht.

Der vorliegende Richtplan bildet die behördenverbindliche räumlich-strategische Grundlage. Auf operativer Ebene bleibt der Masterplan Mountainbike weiterhin ein wichtiges, jährlich fortgeschriebenes Instrument für die regionale Koordination der Angebotsgestaltung.

Der Gemeindevorstand beurteilt den vorliegenden Richtplan positiv und mit der Auflage, dass die Bike-Route zur Fuorcla Gualdauna nicht in die Planung aufzunehmen ist.

### **4) Umfrage zum regionalen Richtplan Campingplätze**

Anlässlich einer Präsidentenkonferenz der Region Maloja wurde die Regionalplanungskommission mit der Ausarbeitung eines regionalen Richtplans «Campingplätze» beauftragt. Mit

dem regionalen Richtplan sollen die planerischen Weichen gestellt werden, damit sich das Campingangebot in der Region zukunftsfähig weiterentwickeln kann.

Der Campingsektor erfährt nicht erst seit Corona einen grossen Aufschwung. Nebst dem klassischen Aufenthalt mit Wohnmobil besteht ein zunehmendes Bedürfnis nach Camping-übernachtungen in Bungalows PODhouses oder nach Glamping. Aufgrund sich verändernder Bedürfnisse sind Campingbetreiber gefordert, ihr Angebot weiterzuentwickeln. Auch auf den Campingplätzen der Region Maloja ist die Nachfrage in den letzten Jahren stark gestiegen. Der «Campingboom» hat gleichzeitig zu neuen Herausforderungen geführt.

Im Hinblick auf die Richtplanerarbeitung möchte die Regionalplanungskommission die Gemeinden mit Hilfe einer Umfrage zu ihren Absichten und Plänen betreffend Weiterentwicklung der Campingplatzinfrastrukturen und weiteren damit zusammenhängenden Themen befragen.

Auf dem Gemeindegebiet von La Punt Chamues-ch sind keine Erweiterungen, Umstrukturierungen und temporäre Stellplätze vorgesehen.

## **5) Leistungsvereinbarung mit Engadin St. Moritz Tourismus AG, Anhang C «Eventsponsoring»**

An der Gemeindepräsidentenkonferenz vom 22. April 2021 hat die ESTM AG die Verlängerung des Anhangs C «Events» zum Leistungsauftrages vorgestellt, der den bestehenden Anhang mit der Gemeinde per 1.1.2022 ablösen soll.

Die sogenannten Top- oder Diamond-Events tragen stark zur Attraktivität und zum Angebot unserer Destination bei und sind deshalb auch ein wichtiges Element der touristischen Vermarktung. Sie sprechen unterschiedliche Geschäftsfelder und Zielgruppen an und verfügen in vielen Fällen auch über eine hohe mediale Strahlkraft.

Alle diese Events von strategischer Bedeutung erhalten von der ESTM AG nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern auch eine besondere Aufmerksamkeit in der Vermarktung über die Kommunikationskanäle. In diesem Sinne möchte ESTM die Unterstützung dieser Top-Events im Sinne der Kontinuität und insbesondere ohne zusätzliche wirtschaftliche Unsicherheit für die Veranstalter nahtlos weiterführen.

Die Kosten von jährlich CHF 500'000.-- für die gesamte Region werden gemäss dem anwendbaren regionalem Verteilschlüssel an die Gemeinden verrechnet, und bedeutet für La Punt Chamues-ch einen jährlichen Betrag von rund CHF 20'000.--.

Der Vorstand beschliesst, der vorliegenden Verlängerung des Anhang C «Events» um weitere vier Jahre, bis 31.12.2025, zuzustimmen.

3. Juni 2021

Der Aktuar/un